

23. Sitzung der Stadtvertretung am 28.03.2022

TOP 02

Bürgerfragestunde

- F 1** Einreicher: Herr Rainer Schiffel
- Klimaneutralität der Kitas in Schwerin
- F 2** Einreicher: Herr Christian Feldmann
- Stromverbrauch der Landeshauptstadt Schwerin

Einreicher: Herr Rainer Schiffel

Betreff: Klimaneutralität der Kitas in Schwerin

Anfrage:

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident Ehlers,

laut Medienberichten bedarf es dringend weiterhin großer Anstrengungen durch eine Verminderung der weltweiten CO₂ Emissionen den fortschreitenden Klimawandel und die damit verbundene Erderwärmung zu stoppen.

Ein möglichst schnelles, klimaneutrales Handeln - auch in Schwerin - ist anzustreben.

Ich möchte als Bürger gerne wissen, wie hoch die CO₂ Emissionen der Einrichtungen der Kita gGmbH in den Jahren 2020 und 2021 jeweils waren und wie und bis wann die Einrichtungen der Kita gGmbH spätestens klimaneutral mit Vorbildwirkung für andere Träger betrieben werden?

Welche konkreten Schritte des Klimaschutzes wurden und werden bereits durch die Kita gGmbH realisiert, wie hoch ist aktuell zum Beispiel der Bezug von Strom aus regenerativen Quellen für die Einrichtungen der Kita gGmbH / der Geschäftsstelle, wie erfolgt als konkrete Maßnahme des Klimaschutzes die Kita-Vollverpflegung mit dem Ziel der Klimaneutralität mit regionalen und ökologisch angebauten Produkten, einem klimafreundlichen, geringen Fleischanteil und wie sieht das Managementsystem zur Vermeidung von klimaschädlichen Essensresten aus und welche Vorgaben / Dienstanweisungen gibt es, um eine nachhaltigere, abfallvermeidende Beschaffung von Waren und Dienstleistungen durch die Kita gGmbH sicherzustellen?

Wie sieht es damit aus - auch im Sinne eines kinderfreundlichen Handels der Kita gGmbH?

Die Kinder und Jugendlichen werden besonders von den negativen Folgen der Erderwärmung und des Klimawandels betroffen sein.

Welche Vorhaben und Projekte liegen dazu bei der Kita gGmbH vor?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Rainer Schiffel

Einreicher: Herr Christian Feldmann

Betreff: Stromverbrauch der Landeshauptstadt Schwerin

Anfrage:

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident Ehlers,

am 26. März 2022 schalten Menschen, Städte und Unternehmen auf der ganzen Welt um 20.30 Uhr zur sogenannten earth hour für 60 Minuten das Licht aus.
Das ist ein globales Zeichen für Frieden, Klimaschutz und unseren lebendigen Planeten.
Weiterhin bedarf es verstärkten Anstrengungen, um die negativen Folgen des Klimawandels- auch für die Schweriner Bevölkerung - im Rahmen des noch Möglichen zu begrenzen.

Ich möchte in diesem Zusammenhang gerne wissen, wie hoch war 2021 der Anteil des Stromverbrauchs der Landeshauptstadt Schwerin, der aus regenerativen Quellen gedeckt wurde und wie stellte sich die Klimabilanz für den von der Stadt bezüglich des im letzten Jahr verbrauchten Strom dar?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Feldmann